

erlebte. Sie gehen in die Schule und machen die Kinder durch ihr Auftreten ängstlich, diese laufen nach Hause, und das ganze Dorf gerät in eine Aufregung, von der sich nur der einen Begriff machen kann, der solche Stunden wirklich erlebt hat.

Und dann bricht die Nacht herein, Polizeiliche Hilfe fehlt. Es ist vielleicht gar nicht möglich, bei der Aufregung in ganz Oberschlesien überall mit der nötigen Hilfsstellung dabei zu stehen.

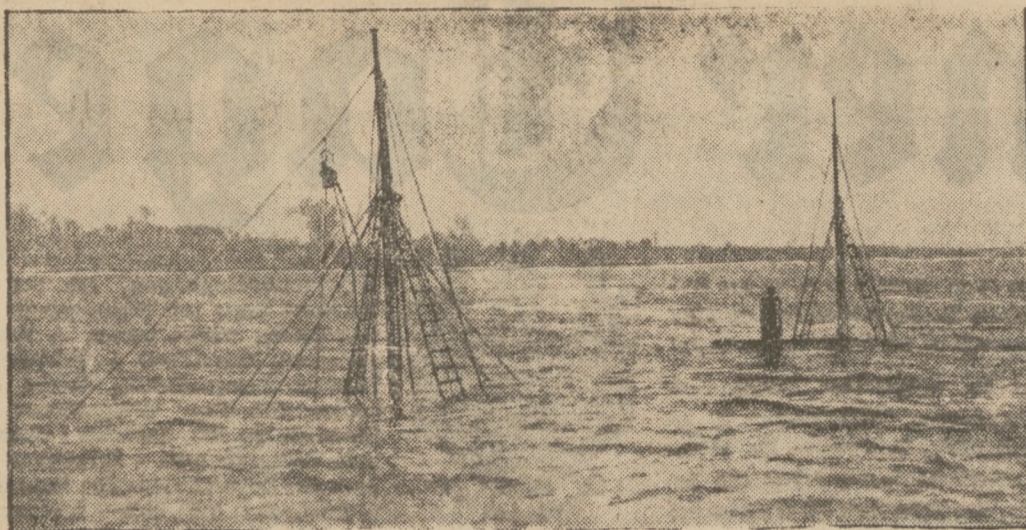
Die beiden Haupttäter sind nach der Anklage Kubler und Watut. Den anderen Angeklagten, die vor ihren Richtern stehen, sieht man fast allen an, daß dieser ganze Zwischenfall nicht spurlos an ihnen vorübergegangen ist.

Aber ein Mann spielt dabei eine Rolle, der von der Presse verleumdet worden ist. Es ist der Pastor Hartfinger, der die Gemeinde Golassowitz betreibt.

Die Hauptangeklagten sind nach allgemeiner Ansicht zwei beschränkte Menschen, die sich in der Trunkenheit an einer Prügelei beteiligt haben, sie gehören keiner deutschen Organisation an, sie wissen und begreifen nicht einmal die politischen Zusammenhänge.

Der deutsche Reichstanzler in Oppeln.

Oppeln, 9. Januar. (R.) Reichstanzler Dr. Brüning traf heute um 7.23 Uhr mit den ihn auf seiner Ostlandfahrt begleitenden Herren mit dem Sonderzug in Oppeln ein.



Das Schiffunglück im Swinemünder Hafen.

Der Kieler Dampfer „Carl“, der auf der Reise von Lübeck nach Königsberg wegen des schweren Nordweststurmes Swinemünde als Nothafen angelaufen hatte, wurde, als er wieder in See gehen wollte, von dem einkommenden schwedischen Dampfer „Themis“ so schwer gerammt, daß er in wenigen Minuten sank.

Einzelheiten.

Der Prozeß Golassowitz.

Die Vernehmung der Angeklagten.

Dem „Oberschlesischen Kurier“ in Königshütte (Kros. Gutta) entnehmen wir folgenden ausführlichen Bericht über den Golassowitzer Prozeß, der in Rybnik verhandelt wird:

Nach Verlesung der Anklageschrift begann der Gerichtsvorsitzende mit der Vernehmung der Angeklagten, die sich recht schwierig gestaltete, weil der Gerichtsvorsitzende selbst auf die kleinsten Einzelheiten sehr sorgfältig einging.

Zunächst wurde der Hauptangeklagte Johann Kubla, 60 Jahre alt, Vater von 8 Kindern, vernommen, der folgendes aussagte:

Ich war tagsüber im Walde beschäftigt. Als ich abends heimkehrte, erzählte mir meine Frau, daß die Aufständischen dagewesen wären, das Gemeindegeld gestürmt und die Schulkinder belästigt hätten.

Ich habe nicht gewußt, daß es der Polizeikommandant war, der darauf stürzte, um Hilfe rief und einer aus entgegengesetzter Richtung kommenden Gruppe entgegenlief.

Der zweite Angeklagte, der 43jährige Tischler Josef Watut, Vater von 6 Kindern, sagt aus, daß er von seiner Tochter erfahren habe, daß die Aufständischen in der Schule gewesen seien und die Kinder nach Hause geschickt hätten.

Im Gemeindegeld sei dann besprochen worden, wie man sich gegen eine Wiederholung der Ueberfälle der Aufständischen schützen sollte.

Zu einer Meldung der rumänischen Zeitung „Lupta“, wonach die Kaiserregierung angeblich der polnischen Regierung den Vorschlag gemacht habe, ein Schiedsgericht abzukommen zu schließen, gemäß dem beide Staaten sich verpflichten, mit anderen Staaten keinerlei gegen den Vertragpartner gerichtete Abkommen zu schließen, dementiert die „Lupta“:

„In letzter Zeit haben keinerlei Verhandlungen über irgendwelche Abkommen zwischen dem Rätebund und Polen stattgefunden.“

Er gab zu, auf den vermeintlichen Aufständischen mit dem Knüttel eingeschlagen und dabei ver letztlich den Kubla auf den Arm geschlagen zu haben, dem darauf ein flirrender Gegenstand aus der Hand fiel.

Auf die Frage des Richters, ob er etwa unter dem Einfluß des Alkohols oder aus Rachsucht gehandelt habe, erklärte Watut, daß er nur an der Verteidigung gegenüber den Aufständischen teilnehmen wollte.

Auf die Fragen des Verteidigers, ob der Pastor bei Gemeindeversammlungen politische Reden gehalten, oder die Gemeindeglieder gegen den polnischen Staat oder die Polizei ausgehetzt hätte, antwortete der Angeklagte mit einem entschiedenen: „Nein.“

Als der Gerichtsvorsitzende auf verschiedene Widersprüche zwischen den vor dem Untersuchungsrichter zu Protokoll gegebenen Aussagen und den jetzigen Aussagen hinweist, erklärt Watut, daß er bei seiner Vorführung aus der Polizeihaft von den Polizeibeamten unterwegs fünfmal mit Kolbenschlägen und Fußtritten traktiert wurde.

Der Staatsanwalt erklärt darauf, daß die wiederholten Fragen der Verteidigung an die Angeklagten, wie sie auf der Polizei behandelt worden seien, rein demonstrativen Charakter tragen.

Der Verteidiger Dr. Baj weist diesen Vorwurf ganz entschieden zurück und beruft sich darauf, daß das Gericht das Recht habe, auch zu prüfen, wie die Untersuchung geführt worden sei.

Der Staatsanwalt erklärt darauf, daß die Angaben der Angeklagten über angebliche Mißhandlungen bereits geprüft wurden. Er könne

jedoch jetzt schon versichern, daß daran kein wahres Wort sei.

Nach einer kurzen Mittagspause wird um ¼ Uhr die Vernehmung der Angeklagten fortgesetzt. Der Staatsanwalt beantragt vorerst die Vorladung des Untersuchungsrichters Dr. Orzowski, sowie der Polizeikommissare Duda und Wojtyla, die darüber verhört werden sollen, wie die Angeklagten während der Unternehmungshaft behandelt worden sind.

Zunächst wird der Angeklagte Adolf Swierze vernommen, der im allgemeinen die Aussagen seiner Mitangeklagten wiederholt.

Daß es sich um einen Polizeibeamten handelte, habe er erst erkannt, als einer der Zeugen hinzukam und mit einer Taschenlampe den scheinbar leblosen Körper beleuchtete.

Auf die Frage des Vorsitzenden, weshalb er sich bewaffnet habe, erklärt der Angeklagte, daß er einen erneuten Ueberfall der Aufständischen befürchtet habe.

Der nächste Angeklagte, der 33 Jahre alte Schmied Wilhelm Brzezel, der beschuldigt wird, dem Polizeikommandanten den blutbesetzten Dienstrevolver aus der Hand genommen und dann an den Tator wieder zurückgelegt zu haben, kann über sein merkwürdiges Verhalten keine Aufklärung geben.

Der Angeklagte Johann Korchel gibt zu, daß er auf die Alarmglocke nach dem Gemeindehaus geeilt sei, da er von Nachbarn, als er aus der Arbeit heimkehrte, erfahren habe, daß die Aufständischen das Pfarrhaus und die Kirche in die Luft sprengen wollten.

Als keine Gefahr bestand, habe er sich wieder ruhig nach Haus begeben. Vor dem Untersuchungsrichter habe er wohl eingestanden, daß er an dem Ueberfall mitbeteiligt gewesen sei, nachdem er drei Tage nichts zu essen erhalten hätte und ihm vom Untersuchungsrichter gedroht wurde, daß er außer den schon verwirklichten fünf Jahren Gefängnis noch weitere fünf Jahre erhalten würde, wenn er seine Beteiligung an dem Ueberfall nicht zugebe.

Der Hausmeister des Gemeindehauses, der Angeklagte Johann Macławik, der von allen Angeklagten den intelligentesten Eindruck macht, schildert, wie er von seiner Frau gewarnt worden sei, sich nicht nach dem Gemeindehaus zu begeben, da die Aufständischen nach ihm gesucht hätten. Er sah von weitem dem wilden Treiben der Aufständischen im Dorfe zu und begab sich, als die Aufständischen abgezogen waren, mit einer Delegation zum Gemeindevorsteher, um Schutz gegen erneute Ueberfälle seitens der Aufständischen zu verlangen.

Während er mit einigen Gemeindegliedern am Abend im Saale Karten spielte, wurden die Scheiben im Saal, im Treppenhaus und in seiner Küche eingeschlagen.

Er versuchte dann Alarm zu blasen, gab aber das Horn seinem Bekannten weiter, der hinaus eilte, während er an der Tür blieb, da er sich nicht herauswagen wollte. An dem Ueberfall auf Schnapta hat er nicht teilgenommen.

Auch Macławik mußte vor der Vernehmung vor dem Untersuchungsrichter auf zerkleinerten Kohlen, die eigens für diesen Zweck ausgehütet waren, knien.

Der Angeklagte Oskar Szymil gibt lediglich zu, sich mit einer Jaunlatte bewaffnet vor dem Gemeindehaus eingefunden zu haben. An der Schlägerei war er nicht beteiligt. Infolge der Drohung des Untersuchungsrichters, daß er weitere fünf Jahre Gefängnis außer der schon verwirklichten Strafe erhalten würde, habe er bei der Vernehmung zugegeben, auf Schnapta bzw. den vermeintlichen Aufständischen mit eingeschlagen zu haben.

Nach in der Nacht fuhr er dann nach Pawlowis, um den Arzt zu holen, der aber nicht kam.

Damit war die Vernehmung der Angeklagten beendet. Dem Antrag des Staatsanwalts auf Vorladung der Beamten, die die Untersuchung geführt haben, wurde stattgegeben und darauf die Verhandlung abends 7 Uhr geschlossen.

Diplomatischer Lagebericht. Rußland und Polen.

„Keine Verhandlungen.“

Der Moskauer Berichterstatter der „Köln. Ztg.“ schreibt seinem Blatte:

Zu einer Meldung der rumänischen Zeitung „Lupta“, wonach die Kaiserregierung angeblich der polnischen Regierung den Vorschlag gemacht habe, ein Schiedsgericht abzukommen zu schließen, gemäß dem beide Staaten sich verpflichten, mit anderen Staaten keinerlei gegen den Vertragpartner gerichtete Abkommen zu schließen, dementiert die „Lupta“:

„In letzter Zeit haben keinerlei Verhandlungen über irgendwelche Abkommen zwischen dem Rätebund und Polen stattgefunden.“

lich seien, sofern alle am Litwinow-Pakt beteiligten Mächte hierzu herangezogen würden. Die Kaiserregierung sei hierzu eingegangen, doch sei anzunehmen, daß der polnisch-rumänische Vertrag vor Beginn dieser Verhandlungen zustande käme.

Kein formal fällt auf, daß in dem Dementi des „Lupta“ lediglich Verhandlungen bestritten werden, von denen die rumänische Zeitung mit keinem Worte spricht. Die Möglichkeit gewisser Vorbesprechungen im Rahmen des diplomatischen Verkehrs ist also dennoch gegeben. Die Quelle des rumänischen Blattes scheint aber zum mindesten mehrere Dinge zu verwechseln.

Ganz unwahrscheinlich ist es, daß die Rätestelle über einen Schiedsvertrag zu sprechen bereit ist. Das Räteangebot zum Abschluß eines Neutralitätsabkommens mit Polen und den Randstaaten ist seit 1926 wiederholt gemacht worden und besteht an sich auch noch. Das Hindernis für das Zustandekommen war immer die gegensätz-

Bau einer Fabrik für Dachpappe bei Bromberg.

In Solec Kujawski bei Bromberg soll demnächst mit dem Bau einer modern eingerichteten Fabrik für Dachpappe begonnen werden.

Märkte.

Getreide. Posen, 9. Januar. Amtliche Notierungen für 100 kg in Zloty fr. Station Poznań

Table with columns for grain types (Weizen, Roggen, Hafer) and prices. Includes sub-section 'Richtpreise'.

Gesamttenz: schwach.

Getreide. Warschau, 5. Januar. Amtlicher Bericht der Getreidebörse in Warschau.

Danzig, 7. Januar. Reichsmarknoten 122.72%, Zlotynoten 57.76%, London 25.01%.

Butter. Berlin, 6. Januar. (Amtliche Preisfestsetzung der Berliner Butternotierungskommission.)

Zucker. Magdeburg, 6. Januar. (Notierungen in Rm. für 50 kg Weisszucker netto einschliesslich Sack.)

Warschau, 7. Januar. Im Privathandel wird gezahlt: Dollar 8.89%, Goldrubel 4.65%.

Amtlich nicht notierte Devisen: New York (Scheck) 8.915, Belgrad 15.81, Berlin 212.34, Budapest 155.98.

Warschauer Börse.

Warschau, 8. Januar. Im Privathandel wird gezahlt: Dollar 8.89%, Goldrubel 4.64%.

Amtlich nicht notierte Devisen: Belgrad 15.81, Berlin 212.34, Bukarest 5.30, Danzig 173.12.

Fest verzinliche Werte

Table of fixed interest values with columns for instrument type and price.

Industriek Aktien

Table of industrial stocks with columns for company name and price.

Tendenz: unverändert.

Amtliche Devisenkurse

Table of official exchange rates for various cities like Amsterdam, Danzig, Berlin, etc.

Tendenz: uneinheitlich.

Danziger Börse.

Danzig, 8. Januar. Reichsmarknoten 122.70, Zlotynoten 57.76%.

Am Devisenmarkt war heute das Pfund mit 25.01% für Scheck London notiert.

Posener Börse.

(Schlusskurse) Fest verzinliche Werte.

Table of fixed interest values for the Posener Börse.

Notierungen je Stück:

Table of stock prices for various companies like Bank Polski, Hartwig C., etc.

Tendenz: ruhig.

Industriek Aktien

Table of industrial stocks for the Posener Börse.

Tendenz: ruhig.

Berliner Börse.

Börsenstimmungsbild. Berlin, 9. Januar. (R.)

Nach mehrfachen vorbörslichen Schwankungen eröffnete die heutige Börse ohne einheitliche Tendenz.

Industriek Aktien

Table of industrial stocks for the Berliner Börse.

Tendenz: uneinheitlich.

Terminpapiere.

Anfangskurse 12 Uhr mittags.

Table of term paper prices for various locations like Buenos Aires, London, etc.

Ablös. Schuld - - - - - 9.1. 8.1.

Ablös. Schuld ohne Auslösungsrecht - - - - - 53.00 53.31

Amtliche Devisenkurse

Table of official exchange rates for various cities.

Ostdevisen. Berlin, 8. Januar. Auszahlung Posen 46.975-47.175.

Sämtliche Börsen- und Marktnotierungen sind ohne Gewähr.

Wongrowitz

lc. Einbrecher verschafften sich in Neudorf, Kreis Wongrowitz, in der Nacht vom 31. Dezember zum 1. Januar Eingang in den Schweinefall des Besitzers Hermann Dwert.

Golfin

Silberhochzeit. Am 6. d. Mts. (Heilige 3 Könige) beging das Hornschuhische Ehepaar hier selbst das Fest der Silberhochzeit.

Nachdienst der Ärzte. In dringenden Fällen wird ärztliche Hilfe in der Nacht von der 'Beiterschaft der Ärzte' u. Poczowa 30 (fr. Friedr. richtstraße). Telephone 5555 erteilt.

Nachdienst der Apotheken vom 3.-10. Januar

Apteka pod białym Orłem, Stary Rynek 41; Apteka Sw. Piotra, ul. Polwiejska 1; Apteka Sw. Marcina, ul. Fr. Katakajca 12.

Wetterkalender

der Posener Wetterwarte für Freitag, 9. Januar.

Heute 7 Uhr früh: Temperatur der Luft - 5 Grad. Nordwestwinde. Barometer 762. Bewölkt.

Wettervoransicht für Sonnabend, den 10. Januar.

Größtenteils bewölkt mit etwas Schnee und leichtem Temperaturanstieg. Westliche Winde.

Posener Kalender

Wo hin gehen wir heute? Theater:

Freitag, 9. 1.: 'Tosca'. Sonnabend, 10. 1.: 'Das Weibchen von Montmartre'.

Sonntag, 11. 1. nachm.: 'Die toten Augen'. Sonntag, 11. 1. abends: Ballettabend: 'Die Millionen des Harlekins' und 'Rhapsodie von Litz'.

Freitag, 9. 1.: 'Othello'. Sonnabend, 10. 1.: 'Koralja i Sta'. Sonntag, 11. 1. Beginn 3 Uhr: 'Wicel und Wacel'.

Sonntag, 11. 1. Beginn 8 Uhr: 'Koralja i Sta'. Montag, 12. 1.: 'Othello'. Beginn 8 Uhr.

Freitag, 9. 1.: 'Kopf oder Adler', Gastspiel der Jadwiga Smosarska. Sonnabend, 9. 1.: 'Kopf oder Adler'.

Freitag, 9. 1.: 'Liesespatade'. Casino: 'Pat und Patahon bei den Menschenfressern'.

Sonntag, 11. 1. Beginn 8 Uhr: 'Koralja i Sta'. Montag, 12. 1.: 'Othello'. Beginn 8 Uhr.

Freitag, 9. 1.: 'Kopf oder Adler', Gastspiel der Jadwiga Smosarska. Sonnabend, 9. 1.: 'Kopf oder Adler'.

Freitag, 9. 1.: 'Liesespatade'. Casino: 'Pat und Patahon bei den Menschenfressern'.

Vereinsveranstaltungen.

Posener Handwerkerverein. Die nächste Monatsversammlung findet am Donnerstag, dem 15. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr in der Graben-Lage statt.

Rundfunk.

Rundfunkprogramm für Sonntag, 11. Januar.

Posen, 9: Morgenkonzert, 9:30: Morgenkonzert, 10:05: Von Wilna: Gottesdienst, 12: Zeitsignal, 12:05 u. 12:25: Für den Landwirt, 12:45: Vortrag für Hausfrauen, 17:45: Grammophonkonzert, 18:45: Orchesterkonzert, 19:45: Weiprogramm.

20: Von Warschau: Hörspiel, 20:30: Von Warschau: Abendkonzert, 22:15: Von Warschau: Gesangsprogramm, 22:50-24: Tanzmusik aus dem Cafe 'Wielkopolska'.

Breslau-Gleiwitz, 8.45: Konzert (Schallpl.), 9:15: Glockengeläut der Christuskirche, 9:30: Konzert (Schallpl.), 11: Von Gleiwitz: Evangelische Morgenfeier, 12: Von Leipzig: Konzert, 14: Mittagsberichte, 14:05: zehn Minuten für den Kleingärtner, 16: Wirtschaftsjuni, 16:15: Was der Landwirt wissen muß! 16:30: Unterhaltungskonzert der Funkkapelle, 17:10: Das Buch des Tages, 17:25: Unterhaltungskonzert der Funkkapelle, 18:05: Kinderfunk, 20:05: Wettervorhersage (Wiederhol.); Anschl.: Stunde der Musik, 20:30: Von Berlin: Goeh - Jessel - Knopf, in einer Pause: Von Berlin: Abendberichte I, 22: Zeit, Wetter, Presse, Sport, Programmänderungen, 22:30-0:30: Von Berlin: Tanzmusik.

Königswusterhausen, 7: Von Hamburg: Hafenkonzert, 8-11: Uebertr. v. Berlin: 8: Für den Landwirt, 8:50: Morgenfeier, 10:05: Wettervorhersage, 11: Elterntunde, 12: Von Leipzig: Konzert, 14-17: Uebertrag. v. Berlin, 14: Jugenstunde, 14:30: Konzert, 16: Chansons, 16:25: Aus der Philharmonie: Abschnitt aus dem Bunten Nachmittage, 17: Von Königberg: Konzert, 18:30: Dr. Hoffmann-Harnisch: Große deutsche Schauspieler. (Mit Schallplatten) (I) 20-0:30: Uebertr. v. Berlin, 20: 'Goeh - Jessel - Knopf', 22: Nachrichten II, Anschl. bis 0:30: Tanzmusik.

Rundfunkprogramm für Montag, den 12. Januar.

Posen, 7:15: Morgenzeitung, 13: Zeitsignal, 13:05: Grammophonkonzert, oder Tonfilmkonzert aus dem Kino 'Apollo', 14: Börsen- und Marktnotierungen, 14:15: Landwirtschaftliche Berichte, 17:45-18:45: Nachmittagskonzert, 18:45: Zugabe zur Morgenzeitung, 19:55: Weiprogramm, 21 bis 23: Uebertragung des Revue-Theaters (Sturilowe) in Posen.

Breslau-Gleiwitz, 9:05: Schulfunk, 16: Kleine Biolinmusik, 16:30: Das Buch des Tages, 16:45: Wilhelm Furtwängler dirigiert. (Schallplatten), 18:25: Wetter für die Landwirtschaft, Anschl.: Abendmusik der Funkkapelle, 20:05: Von Gleiwitz: Ein, in die Oper des Abends und Bekanntgabe des Personenergebnisses, 20:15: Aus d. Stadttheater Beuthen O.S.: 'Der Evangelist', Musikal. Schauspiel in zwei Aufzügen. In den Pausen: Zeit, Wetter, Presse, Sport, Programmänderungen, 23:20-23:35: Funktdn. Briefkasten.

Königswusterhausen, 10:10: Schulfunk, 12: Schulfunk, 12:30: Schallplattenkonzert, 14: Von Berlin: Schallplatten, 14:50: Kinderfunk, 15:40: Stunde für die reifere Jugend, 16: Pädagogischer Funk, 16:30: Von Berlin: Konzert, 17:30: Dr. Fred Hamel und Mitwirkende: Chormotette und Sololied (III), 18: Bierstunde für die Gesundheit, 18:30: Hochschulfunk, 19: Stunde des Landwirts, 19:30: Von Leipzig: Konzert, 21 bis 0:30: Uebertrag. v. Berlin, 21: Nachrichten (I), 21:10: Johann Christian Bach, 22:15: Nachrichten (II), Anschl. bis 0:30: Aus dem Eden-Hotel: Tanzmusik.

Aus der Republik Polen.

Moskice.

Wie verlautet, hat der Verwaltungsrat der...

Auszeichnung.

Die Warschauer Literaten- und Journalisten-

Ein Eisenbahnunglück.

Wlana, 9. Januar. (R.) In Polen wurde ein...

Ein Bericht.

Der „Robotnik“ veröffentlicht nach der „Gazeta...

Am 15. Dezember erschien gegen 9 Uhr vor-

Bisher habe ich ein Auge zugemacht, aber jetzt...

Es wurde dann die Tür zum zweiten Zimmer...

Dabei zog man ihm den Pelz, den er an hatte...

Sie hierherzubringen, und sollten die Polizei...

Ein Befehl.

In Warschau ist das Gerücht verbreitet, daß...

Ein Luftfahrtministerium?

Warschau, 8. Januar. (Pat.) Wie die Presse...

Die letzte Fahrt.

Eine Grabrede von Deutschlands „Ueberfall“.

Mit dem üblichen Brunk fand die Beisetzung...

In der Notre Dame-Kirche ist vormittag 9 Uhr...

Nach der kirchlichen Feier wurde der Sarg mit...

Vor der Leiche marschierte ein Bataillon...

Bei dem kalten, aber schönen Wetter waren die...

Dann ergriff Kriegsminister Barthou das Wort...

Wie ein britisches „Q-Boot“ ein britisches „U-Boot“ versenkte.

London, 9. Januar. (R.) In einem heute er-

Biomalz mit Lebertran für eure Kinder! BIOMALZ MIT LEBERTRAN...

Deutsches Reich.

Die Tarife der mitteldeutschen Metallindustrie.

Halle, 9. Januar. (R.) Für die mitteldeutsche...

Aus anderen Ländern.

Japans Wirtschaftslage.

Tokio, 9. Januar. (R.) Ueber Japans Wirtschaftslage...

Geheimnisvoller Mädchenmord in Washington.

Washington, 8. Januar. (R.) Große Erregung...



Eine Schwester des englischen Königs gestorben. Im Alter von 64 Jahren ist die älteste Schwester...

Die heutige Ausgabe hat 10 Seiten

Verantwortlich für den politischen Teil: Alexander Jurka...

„Gamma-Kompreffe“

ist ein gebrauchsfertiger Bisthaner Schlamm-

Die letzten Telegramme.

Erwerbslosensturm in Brooklyn.

New York, 9. Januar. (R.) In der New Yorker...

Spaniens Fliegertorps aufgelöst.

Madrid, 9. Januar. (R.) In Spanien ist das...

Der Parlamentarier in der Löwengrube.

London, 9. Januar. (R.) Wie die Blätter...

Ausübung ihres Berufes schwer behindern würde...

Abflauen des Streiks im Oberschlesischen Bergbau.

Beuthen, 9. Januar. (R.) Der Streik im...

2 Fischerboote vermisst.

Helsingfors, 9. Januar. (R.) Im finnischen...

Die glückliche Geburt einer
gesunden Tochter
zeigen in dankbarer Freude an
Hermann Niehoff u. Frau
Charlotte, geb. Knitter.
Buszeroko, den 9. Januar 1931.

Puch Pierze

Bettfedern
und Daunens
hyg. gerein., Ober-
bett., Stiffen, Unter-
betten, Daunens-
bed., Dekorations-
kissen billigst
Emkap, Poznań, Wroclawska 30, Tel. 5803.
Hng. Bettfedernreinigungsanstalt.

Grösstes Bekleidungshaus Polens
Unser Inventurausverkauf
ist eröffnet
Aeusserst herabgesetzte Preise!

Beachten Sie bitte unsere Schaufenster.

Damen- u. Mädchenkonfektion
Damenhüte und Putz
Herren- u. Knabenkonfektion
Damen- u. Herrenpelze
Hüte u. Herrenartikel
Herrenstoffe in bester Qualität

alles spottbillig.

Maßbestellungen werden jetzt zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausgeführt.
Grosse Auswahl! Bekannt beste Qualitäten!
Höfliche Bedienung!

Wir bitten sich persönlich ohne Kaufzwang zu überzeugen.

J. Sisiecki
Dom Konfekcyjny
S.P. AKC.
POZNAŃ - Stary Rynek 98-100.

Schon wieder hat der Tod eine schmerzliche Lücke in unsere Reihen gerissen. Am 7. Januar 1931 verschied nach kurzem, schwerem Leiden der
Major a. D.
Willy Ganten
in Kokorzyn, Kreis Kościan.

Wir werden das Andenken dieses vortrefflichen Mannes stets in Ehren halten.

Kreisbauernverein Posen.
Lorenz-Kurowo.

Gebrauchte, gut erhaltene Schreibmaschine
mögl. System Adler (Orzel) oder Remington zu kaufen gesucht. Angeb. m. Preisangabe u. 188 a. d. Geschft. d. Btg., Poznań, Zwierzyniecka 6.

Gutes Wiesenheu
für Pferde zu kaufen gesucht. Angebote mit Preis erbittet. Ldw. Zentr.-Gen. Trzemeszno. Telefon 29.

Sudje Deutschzu
der in den Nachmittagsstunden Konversation erteilt. Off. u. 206 a. d. Geschft. d. Btg., Poznań, Zwierzyniecka 6.

Neuerscheinung!



Durch Abessinien und Erythraa
Von HERMANN NORDEN
Aus dem Amerikanischen übersetzt von Dr. KARL SOLL

Dieses neue Buch über Abessinien bringt eine Fülle von bisher unbekanntem Material. Auf ungewöhnlichen Wegen bereiste Norden Erythraa und das unabhängige Kaiserreich Abessinien. Klar, lebendig und überzeugend schildert er seine reichen Beobachtungen und Ergebnisse.

Mit 50 Abbildungen und 1 Karte.
GANZLEINEN 5 MARK

VERLAG SCHERL / BERLIN
Vorrätig in allen Buchhandlungen.
Auslieferung für Polen durch die
CONCORDIA Sp. Akc., Poznań
Abteilung Groß-Sortiment.
Zwierzyniecka 6.

Chemisch - analytisches Laboratorium
für Industrie, Landwirtschaft, Handel u. Gewerbe
E. Kettler, Poznań
Piekary 16/17, im Hause der Westpolnisch. Landw. Gesellschaft.

Untersuchungen
von Futter- und Düngemitteln, Oelen und Fetten, Wasser, Lebensmittel u. Gebrauchsgegenständen. Bodenuntersuchungen u. Methode
Prof. Dr. Neubauer.

Unfehlbar erinnert
werden Sie an alle wichtigen Termine und Verabredungen durch einen

Kosmos-Termin-Kalender 1931
Enthält die polnischen Gesetze und Verordnungen, Tarife usw. in deutscher Uebersetzung.

Preis nur 5 zł
In allen Buch- und Papierhandlungen.

Gutgeb. Fleischeri
in bester Lage, mit durchweg massiven Gebäuden, mit oder ohne Land, bald zu verkaufen. Angebote unter 203 an die Geschäftsst. d. d. Zeitung, Poznań, Zwierzyniecka 6.

Tücht. Landwirt sucht Pachtung
von ca. 100 Morgen, mit nur gutem Boden. Off. u. 204 a. d. Geschft. d. Btg., Poznań, Zwierzyniecka 6.

Kinder mädchen
gesucht für 6 u. 2 jährig. Kinder, polnisch u. deutsch. Sprache unbedingt. Offert Telefon 5813.

Durch Abessinien und Erythraa
Von HERMANN NORDEN
Aus dem Amerikanischen übersetzt von Dr. KARL SOLL

Dieses neue Buch über Abessinien bringt eine Fülle von bisher unbekanntem Material. Auf ungewöhnlichen Wegen bereiste Norden Erythraa und das unabhängige Kaiserreich Abessinien. Klar, lebendig und überzeugend schildert er seine reichen Beobachtungen und Ergebnisse.

Mit 50 Abbildungen und 1 Karte.
GANZLEINEN 5 MARK

VERLAG SCHERL / BERLIN
Vorrätig in allen Buchhandlungen.
Auslieferung für Polen durch die
CONCORDIA Sp. Akc., Poznań
Abteilung Groß-Sortiment.
Zwierzyniecka 6.

Kreisbauernverein Posen und Arbeitgeberverband für die Deutsche Landwirtschaft in Großpolen
Bersammlung
am Donnerstag, d. 15. Januar 1931, nachmittags 2 1/2 Uhr im kleinen Saale des Eogl. Vereinshauses zu Posen.

Tagesordnung:

- Bertrag des Herrn Dr. Sondermann-Debina: "Der neue Tarifvertrag".
- Bertrag des Herrn Kulturbauernführer Plate-Posen: "Schaffung wirtschaftseigenen Futters." (Mit Bildervorführung).

Sämtliche Mitglieder der Westpolnischen Landw. Gesellschaft sind herzlich eingeladen.

Der Vorsitzende des Arbeitgeberverbandes: Dr. Sondermann-Debina.
Der Vorsitzende des Kreisbauernvereins: Lorenz-Kurowo.

Konditorei u. Kaffee
G. Erhorn
Poznań
Fr. Ratajczaka 39
Tel. 32-28.

Wissen und Unterhaltung
durch die
Zeitungen und Zeitschriften
des
Verlages Scherl Berlin

Anfragen und Aufträge sind an den ortsnahen Buchhandel zu richten.

Zu verkaufen ca. 400 Ztr. grüne Korbweiden
Dom. Woniesé
poczta Wojanowo-Stare.

Zimmer
mit 1 oder 2 Betten zu vermieten. **Gańcypf.**
Sw. Marcin 56. Hinterhaus 3 Treppen links.

Ehrliches Mädchen,
das Kochen kann, für sofort oder 1. Februar gesucht.
Frau Bederte, Kaufhaus Nowy Tomysl.

Gesucht für Sohn achtbar. Eltern, 16 J. alt, im Polnischen perf., **passende Lehrstelle,**
guter Zeichner u. Entwurfs-talent. Offerten unter 1765 an die Geschäftsst. d. Btg., Poznań, Zwierzyniecka 6.

Viel auf Kaffee!
aber nur Kaffee "KORONA"
Erhältlich in allen Filialen der Lebensmittelgeschäftshandlung "KORONA"

KINO WILSONA, Lazarz
Ecke ulica Strusia - Mateckiego

Ab heute ein erschütterndes Ehedrama
Du sollst nicht Ehebrechen.
(Therese Raquin) von Emile Zola.
Hauptrollen: Gina Manes
Adalbert Schlettow.
Beginn: 5, 7 und 9 Uhr.

Mädchen
ehelich und sauber, sucht z. 15. Jan. od. 1. Febr. Stell. in besser. Hause. Koch- u. poln. Sprachl. vorh. Off. u. 196 a. d. Geschft. d. Btg., Poznań, Zwierzyniecka 6

Suche vom 1. 4. 1931 infolge Parzellierung hiesigen Gutes anderweitige Stellung auf größerem Gute als
Hofverwalter oder Vorwerkverwalter
unt. Disposition. Gest. Off. u. 186 a. d. Geschft. d. Zeitung, Poznań, Zwierzyniecka 6.

Englisch u. Französisch
erleitet **M. Dolgow.**
Poznań, ul. 3 Maja 5 bei Bernstein.

Schweizer sucht Stelle v. 1. 4. Gute Zeugn., kann eine Abmelstelle od. Herbuchstall von 25-100 Kühen übernehmen.
Józef Fiolka
Pomaranowice, poczta Pobiedziska, p. Poznański

Verkaufe edle, reibhahnbare.
Italiener 1930 er
Zuchtsähne 12 z/ Semmen bald legend 10 zł gegen Nachnahme.
H Herkner, Leszno.
Getreidehandlung Wlkp.

Jeder Landwirt besorge sich den

Landwirtschaftlichen Taschenkalender für Polen 1931

Er enthält belehrende Aufsätze, Tarife, praktische Winke und die verschiedensten Hilfstabellen für den deutschen Landwirt in Polen.
Handliches Taschenformat — Zu beziehen durch alle Buchhandlungen — Ganzleinenband.